

EINBAUHINWEISE ZUR INSTALLATION DES UNTERPUTZ-KASTENS

Mit dem Kunden muss vor dem Einbau des Unterputzkastens geklärt werden, an welcher Stelle die jeweilige Elektronik platziert werden soll. Zeichnen Sie sich an der gewünschten Position den Ausschnitt an und schneiden Sie die Umrisse z.B. mit einer Flex aus.

Nun den Ausbruch vornehmend. Schneiden Sie die Durchführungen für das Leerrohr im Unterputzkasten entsprechend den baulichen Gegebenheiten aus. Beachten Sie hierfür unbedingt die Angaben in den jeweiligen Montage- bzw. Aufbauanleitungen! Setzen Sie den Unterputzkasten immer mit montiertem Blinddeckel, da nur so ein verspannungsfreier Einbau gewährleistet werden kann.

Für sämtliche Steuerungen der Ulrich Brunner GmbH gilt, dass der Unterputzkasten so eingebaut werden muss, dass die Oberkante des Unterputzkastens bündig zur fertig verputzten Wand liegt. Eine Korrektur der Einbaulage ist später nicht mehr möglich. Nachdem die Wand fertig verputzt und gestrichen wurde, kann die Steuerung in den Unterputzkasten gesetzt und angeschlossen werden.

Für die EAS, EOS 6 - Displayeinheit und den USA wird der Blinddeckel nicht weiter benötigt.

Beachten Sie, dass auch das EWM und die EOS 6 - Steuereinheit für Wartungsarbeiten zugänglich sein müssen! Nicht Tapezieren.

In der Frontplatte des USA befinden sich Bohrungen um den Unterdruck im Aufstellraum zu messen. Diese dürfen in keinem Fall durch Farbe oder Tapeten verschlossen werden!

Ulrich Brunner GmbH
Tel.: +49(0)8721-771-0

Zellhuber Ring 17-18
<http://www.brunner.de>

84307 Eggenfelden
info@brunner.de

Art.-Nr. 200382

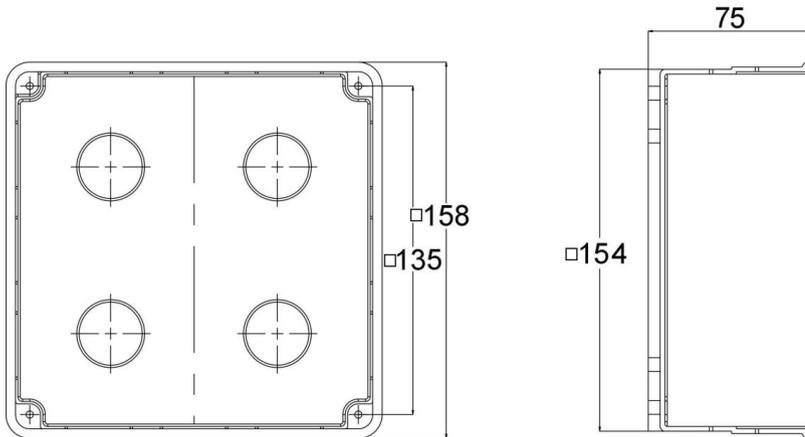


Abbildung 1: Unterputzkasten EOS / EAS und USA 3

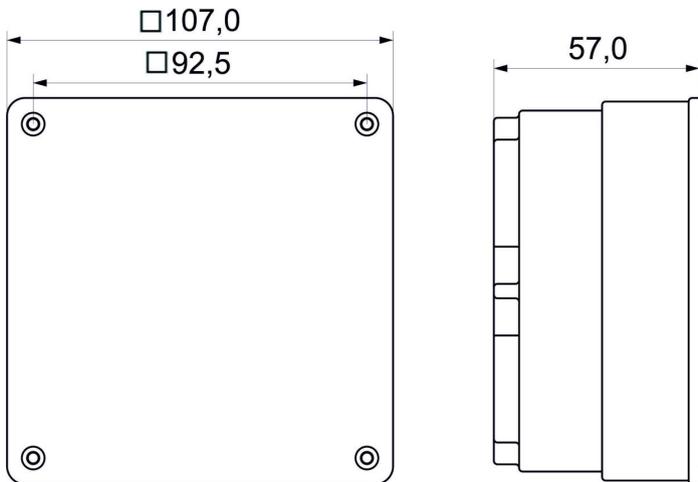


Abbildung 2: Unterputzkasten USA 4